

Medieninformation

Nr. 102

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Marcus Gerschler

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 8. März 2023

Chemnitz

Kriminalpolizei sucht Zeugen nach versuchtem Raubdelikt

Zeit: 06.03.2023, 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Ort: OT Kaßberg

(815) Wie der Polizei gestern bekannt wurde, war es am Montag zu einem versuchten Raubdelikt an der Bushaltestelle „Bahnhof Mitte“ der Linie 82 auf der Reichsstraße/Deubners Weg gekommen. Die Chemnitzer Kriminalpolizei hat nun die Ermittlungen aufgenommen und prüft auch einen möglichen Zusammenhang zu vorausgegangen Taten im Park der Opfer des Faschismus und in der Zschopauer Straße (vergleiche Medieninformation Nr. 57 vom 09.02.2023, Meldung 504 und Nr. 62 vom 13.02.2023, Meldung 550).

Demnach war ein Jugendlicher (14) am Montagvormittag dort von drei Unbekannten zunächst angesprochen worden. Sie forderten von ihm Bargeld und die Herausgabe seiner Geldbörse. Als der Geschädigte nicht auf die Forderung einging, kam es zu einer körperlichen Auseinandersetzung zwischen den Parteien. Einer der Täter zog dabei einen Gegenstand und schlug den 14-Jährigen nach vorheriger Drohung damit. Er wurde dabei leicht verletzt. Weiterhin wurde die Jacke des Jugendlichen im Wert von rund 190 Euro beschädigt. Erst nachdem Passanten, ein älteres Pärchen, vorbeikamen und mit der Polizei drohten, ließen die Täter von dem Jungen ab und verschwanden – ohne Beute.

Das Trio kann wie folgt beschrieben werden: Sie waren etwa 17 Jahre alt und ca. 1,80 bis 1,85 Meter groß. Sie waren mit Sturmhauben verummmt und nach Angaben des Zeugen könnten sie arabischer Herkunft gewesen sein. Ein Täter war komplett in schwarz gekleidet. Der Zweite, welcher den Gegenstand bei sich hatte, war ebenfalls schwarz angezogen, trug aber einen weißen Kapuzenpullover unter der schwarzen Jacke. Der Dritte trug eine blaue Jacke und eine hellblaue Hose. Es werden Zeugen gesucht, die Angaben zum Geschehen selbst und/oder den Tatverdächtigen machen können. Insbesondere das ältere Pärchen, das auf die Situation aufmerksam geworden war und die Täter angesprochen hatte, wird gebeten, sich bei der Chemnitzer Kriminalpolizei zu melden. Möglicherweise können auch Autofahrer, die auf der Reichsstraße unterwegs waren, weitere Hinweise geben. Zeugen

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsankündigung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-
Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



können sich unter Telefon 0371 387-3448 bei der Kriminalpolizei in Chemnitz melden.
(Js)

Mutmaßlicher Ladendieb hatte nicht nur gestohlene Ware dabei

Zeit: 07.03.2023, 16:30 Uhr
Ort: OT Zentrum

(816) Nachdem am Dienstagnachmittag ein Mitarbeiter eines Sicherheitsdienstes einen mutmaßlichen Ladendieb in einem Drogeriegeschäft in der Straße der Nationen gestellt hatte, informierte er die Polizei. Wie sich herausstellte, hatte der Gestellte (43) nichtbezahlte Waren im Wert von rund 110 Euro bei sich. Zudem fanden die Beamten neben weiterem Diebesgut aus einem anderen Geschäft noch ein Pfefferspray und eine geringe Menge Cannabis und Haschisch im Rucksack des 43-Jährigen. Die Gegenstände wurden sichergestellt.

Für den Tatverdächtigen (Staatsangehörigkeit: Palästina) folgten Anzeigen wegen Diebstahls sowie Verstoßes gegen das Betäubungsmittel- und Waffengesetz. (Js)

Baustromkabel abgeschnitten und mitgenommen

Zeit: 06.03.2023, 16:30 Uhr bis 07.03.2023, 07:30 Uhr
Ort: OT Markersdorf

(817) In der Max-Müller-Straße hatten Unbekannte offenbar in der Nacht zu Dienstag die Hauseingangstür eines Mehrfamilienhauses aufgehebelt und sich dann an einem im Treppenhaus verlegten Baustromkabel zu schaffen gemacht. Sie schnitten dieses vom Hauptverteiler ab und verschwanden mit dem etwa 25 Meter langen Kabel. Aufgefallen war der Diebstahl, als Bauarbeiter am Dienstagmorgen ihre Arbeiten in dem Haus nicht aufnehmen konnten, da kein Strom anlag. Der Diebstahlsschaden beläuft sich auf ca. 600 Euro. Angaben zum Sachschaden liegen derzeit nicht vor. (Js)

Abgelaufenes Versicherungskennzeichen führte zu Blutentnahme

Zeit: 07.03.2023, 15:35 Uhr
Ort: OT Zentrum

(818) Wegen eines nicht mehr gültigen Versicherungskennzeichens kontrollierten Dienstagnachmittag Polizisten des Polizeireviers Chemnitz-Nordost einen E-Scooter in der Inneren Klosterstraße. Ein in diesem Zusammenhang mit dem Fahrer (27) durchgeführter Drogenvortest reagierte positiv auf Cannabis und Kokain. Für den syrischen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie Anzeigen wegen Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz und Fahrens unter berauschenden Mitteln.

Die Polizei weist nochmals daraufhin, dass E-Scooter zu Kraftfahrzeugen im Sinne des Straßenverkehrsgesetzes zählen. Sie unterliegen damit der Versicherungspflicht. Zu März eines jeden Jahres laufen das entsprechende Versicherungskennzeichen und der Versicherungsschutz ab und müssen erneuert werden, ansonsten droht eine Anzeige. Auch gelten bei der Nutzung von E-Scootern die Vorschriften bezüglich berauschender Mittel und der 0,5 Promille-Grenze nach dem § 24a StVG. (Js)

Gegen Leitplanke geschleudert

Zeit: 08.03.2023, 03:00 Uhr

Ort: OT Rabenstein, Bundesautobahn 4, Erfurt – Dresden

(819) Die Autobahn 4 in Richtung Dresden befuhr in der Nacht zum Mittwoch der 21-jährige Fahrer eines Mercedes-Kleintransporters. Auf Höhe des Rastplatzes „Rabensteiner Wald“ geriet das Fahrzeug ins Schleudern und prallte gegen die Mittelleitplanke. Dabei zog sich der 21-Jährige leichte Verletzungen zu. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 17.000 Euro. (Kg)

Abgekommen und mit Schutzbügel kollidiert

Zeit: 07.03.2023, 11:40 Uhr

Ort: OT Hutholz

(820) Offenbar wegen plötzlicher, gesundheitlicher Probleme kam am Dienstagmittag ein 72-jähriger Mann mit seinem Pkw Skoda in der Johannes-Dick-Straße nach links von der Fahrbahn ab, kollidierte mit zwei Rammschutzbügel und blieb an einem Baum stehen. Der 72-Jährige erlitt schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 9.000 Euro. (Kg)

An Grundstücksausfahrt kollidiert

Zeit: 07.03.2023, 10:35 Uhr

Ort: OT Röhrsdorf

(821) Von einer Grundstücksausfahrt auf die Röhrsdorfer Allee fuhr am Dienstag die 66-jährige Fahrerin eines Pkw Audi. Dabei kollidierte der Audi mit einem in Richtung Wildparkstraße vorbeifahrenden, bevorrechtigten Pkw Seat. Die Seat-Fahrerin (50) wurde bei dem Unfall leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 25.000 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen**Ein Dutzend Autos beschädigt – Zeugen gesucht**

Zeit: 07.03.2023, 23:30 Uhr bis 23:45 Uhr

Ort: Freiberg

(822) Vergangene Nacht, kurz vor Mitternacht, hat ein unbekanntes Duo in der Albert-Einstein-Straße insgesamt zwölf Autos beschädigt. Die dunkel gekleideten Täter, die durch einen Zeugen beobachtet worden waren, beschädigten mit einem Gegenstand jeweils den rechten Außenspiegel, wodurch ein Gesamtschaden in Höhe von etwa 5.000 Euro entstand. Betroffen waren: drei Skoda, zwei Dacia, zwei VW und jeweils ein Ford, Citroën, Renault, Seat und Opel. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen und sucht weitere Zeugen. Wer hat die Taten in der Albert-Einstein-Straße beobachtet oder kann Angaben zu den Tätern machen? Hinweise werden unter Telefon 03731 70-0 im Polizeirevier Freiberg entgegengenommen. (mg)



Glasfaserkabel abgeschnitten und gestohlen – Zeugengesuch

Zeit: 06.03.2023, 12:00 Uhr bis 07.03.2023, 07:00 Uhr
Ort: Striegistal, OT Berbersdorf

(823) In der Südstraße haben Unbekannte mutmaßlich in der Nacht zu Dienstag etwa 50 Meter Glasfaserkabel entwendet. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand schnitten die Täter das als Oberleitung an Masten verlegte Kabel ab und verschwanden damit unerkant. Ersten Schätzungen zufolge entstand ein Stehl- und Sachschaden von mehreren tausend Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen zum besonders schweren Fall des Diebstahls sowie Störung von Telekommunikationsanlagen aufgenommen.

Es werden Zeugen gesucht, die Angaben zur Tat machen können. Unter Telefon 03727 980-0 werden Hinweise im Polizeirevier Mittweida entgegengenommen. (mg)

Drei Verletzte nach Wohnungsbrand – Ergänzungsmeldung

Zeit: 06.03.2023, gegen 21:15 Uhr
Ort: Niederwiesa

(824) Nach einem Wohnungsbrand am Montagabend in der Dresdner Straße (siehe Medieninformation Nr. 100, Beitrag 801, vom 7. März 2023) untersuchte am Dienstag ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei die Brandwohnung. Im Ergebnis hat die Polizei Ermittlungen wegen fahrlässiger Brandstiftung aufgenommen. Zudem entstand nach dem derzeitigen Kenntnisstand ein Sachschaden in Höhe von mehreren tausend Euro. (mg)

Kollision unter Entgegenkommenden – Zeugen gesucht

Zeit: 08.03.2023, 07:15 Uhr
Ort: Rossau, OT Moosheim

(825) Die 47-jährige Fahrerin eines Pkw Skoda befuhr am Mittwochmorgen die Greifendorfer Straße aus Richtung Rossau in Richtung Moosheim. Ungefähr 200 Meter nach dem Ortsausgang Rossau kam es zum Zusammenstoß mit einem entgegenkommenden, bisher unbekanntem, dunklen Pkw-Kombi. Es entstand Sachschaden am Skoda in Höhe von etwa 300 Euro. Der dunkle Kombi setzte seine Fahrt ohne anzuhalten fort.

Es werden Zeugen gesucht, die Angaben zum Geschehen und/oder zum unbekanntem Pkw-Kombi sowie dessen Fahrer/in machen können. Zur Unfallzeit soll hinter dem Skoda ein weißer VW Caddy gefahren sein. Dessen Fahrer/in könnte ein/e wichtige/r Zeuge/in sein. Unter Telefon 03727 980-0 werden Hinweise im Polizeirevier Mittweida entgegengenommen. (Kg)

Von Fahrbahn geschleudert

Zeit: 08.03.2023, 06:50 Uhr
Ort: Döbeln, OT Töpeln

(826) Am Mittwochmorgen war der 25-jährige Fahrer eines Pkw Opel auf der B 175 aus Richtung Hartha in Richtung Döbeln unterwegs. Kurz vor dem Abzweig Alte Hauptstraße geriet der Opel ins Schleudern, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und im angrenzenden Graben zum Stehen. Dabei stieß das Auto gegen einen Leitpfosten



sowie ein Verkehrszeichen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 2.000 Euro. Der 25-Jährige blieb unverletzt, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit ihm durchgeführter Drogenvor-test reagierte positiv auf Amphetamine und Opiate. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Zusammenstoß in Kurve

Zeit: 07.03.2023, 10:20 Uhr
Ort: Wechselburg, OT Nöbeln

(827) Die Gemeindestraße (S 240) in Richtung B 107 befuhr am Dienstag die 19-jährige Fahrerin eines Pkw Renault. In einer Linkskurve geriet der Renault offenbar zu weit nach links und kollidierte mit einem entgegenkommenden Pkw Ford (Fahrerin: 61). Bei dem Unfall wurde die 19-Jährige schwer verletzt. Die Ford-Fahrerin erlitt leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 25.000 Euro. Die Straße war für etwa zwei Stunden voll gesperrt. Wegen auslaufender Betriebsstoffe kam die örtliche Freiwillige Feuerwehr zum Einsatz. (Kg)

Erzgebirgskreis

Parkscheinautomat aufgebrochen

Zeit: 06.03.2023, 22:00 Uhr bis 07.03.2023, 05:45 Uhr
Ort: Aue-Bad Schlema, OT Bad Schlema

(828) Vermutlich in der Nacht von Montag zu Dienstag machten sich Unbekannte an einem Parkscheinautomaten in der Richard-Friedrich-Straße zu schaffen. Die Täter hebelten den Automaten auf und entwendeten Bargeld in derzeit unbekannter Höhe. Es entstand ein Sachschaden von etwa 1.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (AB)

Mehrere Verstöße im Rahmen der europaweiten Kontrollwoche festgestellt

Zeit: 07.03.2023, 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Ort: Schwarzenberg

(829) Im Rahmen der aktuellen europaweiten Kontrollwoche „Seatbelt“ führen die Polizeireviere und Inspektionen der Polizeidirektion Chemnitz derzeit entsprechende Verkehrskontrollen durch. So auch die Kradstaffel der Verkehrspolizeiinspektion gestern Nachmittag in der Karlsbader Straße. Dabei stellten die Polizisten insgesamt vier Pkw fest, deren Fahrer nicht den vorgeschriebenen Sicherheitsgurt angelegt hatten. Weiterhin fertigten die Beamten acht Anzeigen wegen der missbräuchlichen Benutzung von Mobiltelefonen während der Fahrt. Die Betroffenen müssen mit einem Bußgeld von 100 Euro und einem Punkt im Fahreignungsregister rechnen. Weiterhin stellten die Polizisten vier Fahrzeuge mit technischen Umbauten fest, darunter auch ein Leichtkraftrad mit umgebauter Abgasanlage. Die Betriebserlaubnis der Fahrzeuge war somit erloschen. Neben entsprechenden Anzeigen endete auch für einige Fahrer, die die Mängel vor Ort nicht abstellen konnten, die Fahrt. (Js)



Anstoß beim Vorbeifahren

Zeit: 08.03.2023, 06:30 Uhr
Ort: Lößnitz, OT Affalter

(830) In der Hartensteiner Straße (S 283) fuhr am Mittwoch früh der 29-jährige Fahrer eines Isuzu-Pickup mit Anhänger an einem am Fahrbahnrand verkehrsbedingt haltenden Pkw vorbei. Dabei kollidierte der Pickup mit einem entgegenkommenden Pkw Ford (Fahrer: 27). Nach dem Anstoß kamen beide Fahrzeuge jeweils nach rechts von der Fahrbahn ab und im angrenzenden Graben zum Stillstand. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 10.000 Euro. (Kg)

Abgekommen und verunglückt

Zeit: 08.03.2023, 05:45 Uhr
Ort: Olbernhau

(831) Der 51-jährige Fahrer eines Pkw Citroën befuhr am Mittwoch früh die S 216 aus Richtung Rübenau. Dabei kam der Citroën nach rechts von der winterglatten Fahrbahn ab und im angrenzenden Graben zum Stillstand. Der 51-Jährige zog sich bei dem Unfall Verletzungen zu und wurde stationär in einem Krankenhaus aufgenommen. Es entstand Sachschaden in derzeit der Stabsstelle Kommunikation unbekannter Höhe. (Kg)

Renault prallte gegen Baum

Zeit: 08.03.2023, 06:30 Uhr
Ort: Großrückerswalde

(832) Am Mittwoch früh befuhr der 60-jährige Fahrer eines Pkw Renault eine Gefällestrecke der S 221 aus Richtung Mauersberg in Richtung Großrückerswalde. Dabei kam das Auto etwa 100 Meter nach dem Ortsausgang Mauersberg, ausgangs einer Linkskurve, nach rechts von der winterglatten Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Der 60-Jährige erlitt nach derzeitigem Kenntnisstand leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.500 Euro. (Kg)

Bei Auffahrunfall verletzt

Zeit: 07.03.2023, 12:50 Uhr
Ort: Olbernhau

(833) Auf Höhe der Einmündung Amselstraße fuhr am Dienstagmittag in der Zöblitzer Straße (B 171) ein Renault-Kleintransporter (Fahrer: 30) auf einen verkehrsbedingt langsam fahrenden Pkw Ford. Dabei wurde die Ford-Fahrerin (60) leicht verletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 8.000 Euro. (Kg)



Entgegenkommenden nicht beachtet?

Zeit: 07.03.2023, 16:25 Uhr
Ort: Zwönitz, OT Hormersdorf

(834) Die Auerbacher Straße aus Richtung Auerbach in Richtung Hormersdorf befuhr am Dienstagnachmittag der 83-jährige Fahrer eines Pkw VW. Als er etwa 700 Meter nach dem Ortsausgang Auerbach nach links in einen Zufahrtsweg abbog, kam es zur Kollision mit einem entgegenkommenden Pkw Skoda. Dabei wurde der Skoda-Fahrer (61) schwer verletzt, der VW-Fahrer erlitt leichte Verletzungen. Der an den Fahrzeugen entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 12.000 Euro. (Kg)

Transporter prallte gegen Baum

Zeit: 08.03.2023, 01:00 Uhr
Ort: Oelsnitz/Erzgeb.

(835) In der Nacht zum Mittwoch befuhr der 32-jährige Fahrer eines VW-Transporters die Straße Zur Lutherbuche. Dabei kam der Transporter nach links von der schneebedeckten Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Der 32-Jährige zog sich leichte Verletzungen zu. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6.500 Euro. (Kg)

Bus und Pkw kollidierten an Einmündung

Zeit: 07.03.2023, 16:50 Uhr
Ort: Stollberg

(836) Der 48-jährige Fahrer eines Mercedes-Linienbusses befuhr am Dienstagnachmittag die Hufelandstraße in Richtung Jahnsdorfer Straße. Auf Höhe der Einmündung Rudolf-Virchow-Straße kam es zur Kollision mit einem entgegenkommenden Pkw VW, dessen Fahrerin (45) nach links in die Rudolf-Virchow-Straße abbiegen wollte und verkehrsbedingt hielt. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 10.000 Euro. (Kg)